

Janssen NachwuchsFörderPreis Schmerz - Ideen für die Zukunft

Seit Jahren hat sich Janssen als forschendes Arzneimittelunternehmen dem Thema [Zukunftsarbeit] verschrieben. Dazu gehört auch die Förderung junger Wissenschaftler in Deutschland, die unsere Zukunft aktiv mit gestalten. Um ihre Perspektiven zu verbessern, schreibt das Unternehmen seit 2008 jährlich den **NachwuchsFörderPreis Schmerz** aus. Er wendet sich explizit an junge Wissenschaftler, die sich an deutschen Forschungseinrichtungen mit dem Thema Schmerz in der patientenbezogenen Forschung befassen.

Ausgezeichnet werden innovative Arbeiten, die einen wesentlichen Beitrag zur Therapie chronischer Schmerzen erwarten lassen. Ziel des Preises ist, dass die Nachwuchswissenschaftler und ihre ausgezeichneten Arbeiten durch die Preisverleihung, die damit verbundene Finanzierung und Presse-Berichterstattung in den Focus von Forschungseinrichtungen gelangen, künftig stärker gefördert werden und sich gegebenenfalls interdisziplinäre Netzwerke bilden.

Eingereicht werden können Beschreibungen von laufenden Projekten zur Schmerztherapie, beziehungsweise Projekte, die sich bereits in der fortgeschrittenen Planungsphase befinden, und die innovative, praxisbezogene Forschungsansätze enthalten. Die drei besten Arbeiten werden mit 5.000, 2.000 und 1.000 Euro prämiert

Ausschreibungsmodalitäten

Teilnehmen können Nachwuchswissenschaftler aus deutschen Forschungseinrichtungen, die sich – gerne auch interdisziplinär – mit dem Thema chronischer Schmerz beschäftigen und patientenbezogene Forschung betreiben. Ausgezeichnet werden Projekte, die im Bereich der Schmerzforschung angesiedelt und zukunftsweisend sind, das heißt zum Beispiel neue Methoden einsetzen oder etablierte Methoden auf neue Art und Weise kombinieren. Die Projekte sollten noch nicht anderweitig gefördert sein, können aber Spin-offs von bereits anderweitig geförderten Projekten sein.

Bewerbung und Unterlagen

Interessierte bewerben sich bitte ausschließlich über die Website www.janssen-cilag.de unter "NachwuchsFörderPreis".

Einzureichen sind

- eine Projektskizze in deutscher Sprache (Umfang circa zwei bis vier DIN A 4-Seiten) mit Rationale, Zielsetzung, Methodik, Timelines und Literatur
- Lebenslauf inklusive Foto des Bewerbers

Die Ausschreibung läuft bis zum 15. Dezember 2011.

Bei Rückfragen:

Janssen-Cilag GmbH
Dr. Antonie Wimmer
Tel.: 02137 - 955 575
E-Mail: awimmer@its.jnj.com